

VORWISSENSCHAFTLICHE ARBEIT

KAROLINA KUZO

Bundesoberstufenrealgymnasium Dornbirn Schoren

Höchsterstraße 32a, 6850 Dornbirn

8b im Schuljahr 2023/2024

„NAZIS ERGEBEN SICH IMMER“ – RUSSISCHE PROPAGANDA IM STAATSFERNSEHEN

Betreuende Lehrperson:

Mag. phil. Michael Lins, BA

Februar 2024

Abstract

In der vorliegenden vorwissenschaftlichen Arbeit werden die verschiedenen Aspekte und Methoden moderner Propaganda aufgearbeitet, um am Ende verstehen zu können, wie diese während des Ukraine-Kriegs in russischem Staatsfernsehen eingesetzt wird. Da bis heute aktiv Propaganda verbreitet und als absolute Wahrheit verkauft wird, wird hier auch auf die psychologische und emotionale Manipulation hingewiesen. Ebenfalls wird herausgearbeitet, wie sich solch eine Beeinflussung der Psyche auf das Individuum und später auch auf eine große Masse von Menschen auswirkt. Im Laufe dieser Arbeit werden die von Russland benutzten Propaganda-Mittel mit den Mitteln, welche schon zu der NS-Zeit eingesetzt wurden, miteinander verglichen. Am Ende werden zwei der bedeutsamsten Propagandisten, die im Auftrag von Wladimir Putin Propaganda betreiben, vorgestellt. Die Ergebnisse wurden anhand von Literatur und zahlreicher Internetquellen in der folgenden Arbeit ermittelt.

Vorwort

Vorerst möchte ich mich bei meinem Betreuer, Herr Professor Lins, sowie meiner Familie bedanken, die mich während des Schreibens meiner Arbeit unterstützt und motiviert haben. Außerdem bedanke ich mich bei allen Freundinnen und Bekannten, die meine Arbeit vor der Abgabe gelesen haben. Ebenfalls möchte ich mich herzlich bei Dr. Kubin bedanken, welcher sich Zeit für ein Interview genommen hat und mir somit wertvolle Meinungen und Informationen für meine Arbeit mitgegeben hat.

In der folgenden Arbeit habe ich beim Gendern einfachheitshalber das generische Femininum verwendet. Dennoch werden bei allen Begriffen alle Geschlechter miteinbezogen.

Inhaltsverzeichnis

Abstract	1
Vorwort	2
Inhaltsverzeichnis.....	3
1 Einleitung	5
2 Propaganda Definition	6
2.1 Arten von Propaganda	6
2.1.1 Visuelle Propaganda.....	7
2.1.2 Mündlich-Mediale Propaganda	8
2.1.3 Schriftliche Propaganda	8
2.2 Die Wirkung von Propaganda auf das Individuum	9
2.2.1 Propaganda gerichtet an Russlands Gesellschaft	10
2.2.2 Wirkung russischer Propaganda auf die westliche Welt	10
2.3 Emotionale Manipulation	11
2.4 Psychologische Manipulation	12
2.4.1 Konditionierte Reflexe.....	12
2.4.2 Reiz-Reaktions-Modell	13
2.4.3 Dehumanisierung als militärische Taktik	13
2.4.4 ‚Ad nauseam‘ und ‚Ad hominem‘	14
3 Massenmedien.....	15
3.1 Die Rolle, Verantwortung und Zensur der Massenmedien.....	15
3.2 Psychologie der Massen.....	16
3.2.1 Konformitätsprinzip	17
3.3 Putinismus und die Beeinflussung des Staates.....	18
4 Russische Berichterstattung in der Zeit des Ukraine-Kriegs	20

4.1	Manipulation in Russland im Vergleich zur NS-Zeit	21
4.1.1	„Raschismus“	24
4.1.2	Militär- und Propagandazeichen „Z“	24
4.2	Russische Propagandisten und ihre Mittel.....	25
4.2.1	Wladimir Solowjow	26
4.2.2	Margarita Simonjan.....	28
5	Fazit	29
6	Literaturverzeichnis.....	30
7	Abbildungen	37
8	Interview Transkript	38
9	Selbstständigkeitserklärung	40

1 Einleitung

Am 24. Februar 2022 erschüttert der Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine die Welt. Für die ca. 44 Millionen ukrainischen Einwohner ist das Leben, so wie sie es bisher kannten, vorbei. Unzählige Menschen, inklusive meiner Großfamilie, müssen vor dem Terror fliehen und Unterschlupf in anderen Ländern suchen. Für die russischen Medien ist dies jedoch kein Krieg, sondern nur eine ‚besondere militärische Operation‘. Diese gezielte Verbreitung von Desinformation und meine direkte Betroffenheit mit dem Krieg, regte mich dazu an, meine vorwissenschaftliche Arbeit über die russische Propaganda zu verfassen. Das Ziel dieser Arbeit ist es, Propaganda und die Rolle von Massenmedien zu erklären, um verstehen zu können wie Putins Manipulation des Staates in der Zeit des Ukraine-Kriegs funktioniert und wie psychologisch vorgegangen wird.

Um all das zu beantworten, gehe ich zuerst auf verschiedene Arten von Propaganda ein, um später besser erfassen zu können, wie sie in den Massenmedien verwendet werden. Zuletzt thematisiere ich die aktuelle russische Berichterstattung und welche Methoden genutzt werden, um die russische Bevölkerung und den Rest der Welt zu manipulieren. Zudem werden die aktuellen Methoden der russischen Propaganda mit Nationalsozialistischer Propaganda verglichen. Für die Erarbeitung dieser Punkte nehme ich Internetquellen, sowie Fachliteratur zur Hilfe. Ebenfalls gibt es auch einen empirischen Input, welcher aus einem Interview/Gespräch mit einem Psychiater entstanden ist. Am Ende der Arbeit fasse ich meine Ergebnisse im Fazit zusammen.

2 Propaganda Definition

Propaganda ist die Verbreitung von Informationen oder Ideen, oft in manipulativer Weise, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen, bestimmte Ansichten zu fördern oder politische, soziale oder ideologische Ziele zu unterstützen. Dies geschieht in der Regel, indem gezielt Informationen ausgewählt, betont, verzerrt oder verschleiert werden, um eine gewünschte Botschaft zu vermitteln. Propaganda kann in verschiedenen Formen auftreten, einschließlich politischer Werbung, Medienmanipulation, Desinformation und psychologischer Kriegsführung.

Der Begriff wird heute vermehrt mit autoritären und totalitären Staaten in Verbindung gebracht, da diese oft zu Mitteln wie Zensur und Monopolisierung der Medien greifen.¹

2.1 Arten von Propaganda

Die am meisten verbreitete Propaganda ist die Kriegspropaganda. Ein Staat, der diese Art von Propaganda nutzt, möchte die eigene Bevölkerung von einem Krieg überzeugen. Die Notwendigkeit eines Krieges wird durch diese Propaganda akzentuiert und Soldaten werden rekrutiert, um die militärische Kampfbereitschaft beizubehalten. Die Verbreitung dieser falschen Information kann mit oder ohne den Einsatz von Medien erfolgen.

Die nicht-mediale Form der Propaganda wendet Reden, Predigten und Lieder an, um den Hass auf den Feind größer zu machen und die Kriegsmoral der heimischen Truppen zu stärken. Die mediale Form kann durch Printmedien und Massenmedien übermittelt werden.²

¹ BILDUNG 1 2011

² BILDUNG 1 2011

2.1.1 Visuelle Propaganda

Visuelle Propaganda kann man sich am besten anhand von Postern vorstellen. Politische Plakate werden durch ihre massenhafte Reichweite zu den Massenmedien gezählt. Ihr Ziel ist es, eine Bevölkerung zu informieren, bestimmte Ideologien durchzusetzen und dadurch die große Masse aufzufordern, Initiative zu ergreifen.

Der Unterscheid zwischen einem herkömmlichen Werbeplakat und einem politischen Plakat ist, dass sich die Handlung in den politischen Postern vermehrt über ideale Vorstellungen des Lebens und überspitzte Werte dreht.³ Da sich die Meinung der Bevölkerung oft durch zahlreiche Klischees, diverse Symbole und zugespitzten Vorurteilen



Abbildung 1

zusammensetzt, benutzen politische Anführer dies für ihr eigenes Interesse. Durch christliche Dogmen wird vor allem eine Botschaft besonders gern vermittelt: Vox populi vox Dei („Die Stimme des Volkes ist Gottes Stimme“). Viele Volksvertreter werden durch diese Botschaft gewollt oder ungewollt Diener ihrer Wählerschaft.⁴

Die politische Propaganda mittels Plakaten begann bereits im Ersten Weltkrieg. Zuerst setzten die Alliierten effektive Feindbildpropaganda ein, während Deutschland später und zurückhaltender folgte. In der Weimarer Zeit wurden Plakate zum bevorzugten Mittel der politischen Auseinandersetzung zwischen den Parteien. Unter der NS-Herrschaft wurden alle Medien, einschließlich Plakatwerbung, staatlich kontrolliert und für ideologische Zwecke genutzt. Die Plakate warben für die Partei, verbreiteten Systemerfolge, warnten vor Judentum und Bolschewismus, feierten das Militärische und trugen zur Ideologisierung und Militarisierung der Gesellschaft bei, siehe dazu Abbildung 1.⁵

³ SAUER 2007

⁴ BERNAYS & MILLER 2005, S.63

⁵ SAUER 2007

2.1.2 Mündlich-Mediale Propaganda

Von der Regierung fabrizierte, desinformative Aussagen, welche als Fakten an die Bevölkerung weitergegeben werden, sind oft widersinnig und aus dem Kontext genommen. Solche Aussagen können sich jedoch wie ein Lauffeuer verbreiten. Die Mund-zu-Mund weitergegebenen „Fakten“ werden somit ohne Recherche an jeden Menschen gebracht.

Meist sind es Rechtfertigungen für eine bestimmte Tat oder ein Ereignis. Mit diesen Rechtfertigungen bekämpft man Skeptiker, die diese Taten oder Ereignisse hinterfragen.

In Russland sind es irreführende Aussagen, die den Einmarsch in die Ukraine und die Tötung von Zivilisten rechtfertigen sollen. Der russische Präsident, Wladimir Putin, verteidigt mit dem Mythos, dass die Ukraine kein souveräner Staat sei, seine Taten. Diese Aussage kann jedoch leicht widerlegt werden, da am 1. Dezember 1991 90 Prozent der Wahlberechtigten in der Ukraine bei einem Referendum für die Unabhängigkeit des Landes und eine Zukunft in Europa stimmten.⁶

2.1.3 Schriftliche Propaganda

Schriftlich verbreitete Propaganda bezieht sich auf die Verwendung von gedruckten Materialien wie Flugblätter, Zeitungsartikel und Bücher, um Informationen zu verbreiten, Meinungen zu formen oder politische Überzeugungen zu beeinflussen. Sie kann in verschiedenen Formen auftreten, von offensichtlicher Propaganda bis hin zu subtileren Techniken wie manipulative Sprache oder selektive Informationspräsentation. Diese Art der Propaganda wurde, historisch gesehen, in verschiedenen Kontexten eingesetzt, darunter in Kriegszeiten, politischen Kampagnen und sozialen Bewegungen.⁷

⁶ BORNHEIM 2022

⁷ BILDUNG 1 2011

2.2 Die Wirkung von Propaganda auf das Individuum

Propaganda hat nicht nur oberflächliche Wirkungen auf ein Individuum, sondern verursacht gravierende und tiefgreifende Veränderungen. Sie beeinflusst Einstellungen und psychische Strukturen eines Menschen, wie Gedanken und Gefühle.

Neigungen und verborgene Triebe können in einer Person aufgerufen werden, um objektivlose Emotionen in gezielte Handlungen umwandeln zu können.

Durch die permanente Konfrontierung mit Propaganda werden bestehende Vorurteile gefestigt und Rechtfertigungen für diese geliefert.

Solche Menschen halten sich vorab an festgelegte Überzeugungen und ignorieren alle Gegenargumente mit starren Denkmustern. Neue Ideen und Denkweisen werden absichtlich abgelehnt und mit einem gereizten und aggressiven Verhalten erwidert.

Des Weiteren wird das Individuum komplett von seinem wahren Selbst abgetrennt und zu einem radikal manipulierten, fremden Selbst gemacht. Dieser Prozess, welcher als Entfremdung bekannt ist, ist höchst komplex und hat mehrere Ebenen. Zuerst wird die Person ihrer Identität und Individualität beraubt, indem man ihr vorgelieferte Denkinhalte liefert und sie demzufolge davon abbringt, kritisch und rational denken zu können. Danach verbindet sich die Person mit Gleichdenkenden. So wird eine Masse gebildet, die ab jetzt nur noch wie eine einzige Person agiert. Als kollektive und große Masse verlieren alle Beteiligten die Fähigkeit, Unterscheidungen und persönliche Urteile zu treffen. Demgemäß folgt diese Einheit von Menschen den propagandistischen Ideen, ohne sie zu hinterfragen. Durch diese Beraubung des authentischen Individuums wird eine Person oder eine Gruppe von Menschen, ohne ihr Wissen, manipuliert und kontrolliert. Das funktioniert, weil alle in dieser Gruppe sich als freidenkende und freifühlende Mitglieder der Gesellschaft ansehen.⁸

⁸ ELLUL 2021

2.2.1 Propaganda gerichtet an Russlands Gesellschaft

Russische Schülerinnen der zehnten und elften Klassen erhielten am 1. September neu reformierte Geschichtsbücher, welche die „richtige“ Geschichte ans Licht bringen sollen. Das Geschichtsbuch thematisiert das Weltbild der Sowjetunion ab den 1940er Jahren und geht bis in das heute bestehende Russland. Das Kapitel „Militärische Operationen“, wird als Paradebeispiel genannt. Der Ukraine wird in diesem Kapitel vorgeworfen, eine neonazistische Diktatur zu sein, welche schon seit ihrer Entstehung „anti-russisch“ ist. Solche Vorwürfe werden den Schülerinnen als Fakten präsentiert.

Diese manipulierten Kinder sind im Erwachsenenalter viel manipulierbarer als Erwachsene, welche solch eine Propaganda im Schulalter nicht mitbekommen haben.⁹ Die zukünftige Bevölkerung von Russland wird aus Menschen bestehen, welche Vorurteile und Hass gegenüber ihren ukrainischen Mitbürgern haben.

Diese Gefühle werden sie wahrscheinlich nie loswerden, da die Einprägung der Vorurteile schon in jungen Jahren erfolgt ist. Zudem werden diese Menschen zu perfekten Marionetten, die ohne weiteres in den Krieg gehen würden, da man den Krieg im Unterricht glorifiziert und schönredet.¹⁰

2.2.2 Wirkung russischer Propaganda auf die westliche Welt

Das deutsche Auswärtige Amt hat offenbar eine russische Desinformationskampagne auf der Onlineplattform X, ehemals Twitter, entdeckt. Die Kampagne zielte darauf ab, den Unmut gegenüber der deutschen Regierung zu verstärken und die Unterstützung für die Ukraine zu schwächen. Fachleute, die im Auftrag des Auswärtigen Amts arbeiteten, analysierten die soziale Medienplattform X mithilfe spezieller Software und stießen dabei auf ein großes Netzwerk gefälschter Nutzerkonten, die deutschsprachige Inhalte verbreiteten. In einem Zeitraum von einem Monat wurden mehr als 50.000 imitierte Profile identifiziert, die in Summe über eine Million deutschsprachige Tweets veröffentlichten. Diese Tweets enthielten oft den Vorwurf, dass die Bundesregierung die eigene Bevölkerung vernachlässige, um die Ukraine zu unterstützen.

⁹ ACKERET 2023

¹⁰ DR. MED. UNIV. KUBIN 2024

Das Auswärtige Amt ist besorgt über diese Kampagne, insbesondere im Hinblick auf die Europawahl und drei Landtagswahlen in Ostdeutschland, da russische Einflussnahme befürchtet wird. Das Auswärtige Amt überwacht seit einiger Zeit Diskussionen zu außenpolitischen Themen in Online-Netzwerken mit Hilfe einer Gruppe von Datenanalytistinnen, um Versuche ausländischer Akteure zur Beeinflussung aufzudecken. Ein Sprecher des Auswärtigen Amts betrachtet Desinformation als eine weltweite Bedrohung, die gezielt von jenen eingesetzt wird, welche nicht die westlichen Werte teilen, um Gesellschaften zu destabilisieren. Für die Verbreitung solcher Desinformation werden oft sogenannte Dopplergänger benutzt, welche Websites bekannter Ministerien oder Medien nachahmen um Desinformationen so effizient wie möglich verbreiten zu können.¹¹

2.3 Emotionale Manipulation

Propaganda zeichnet sich durch ihre Einseitigkeit aus. Sie unterdrückt diverse Perspektiven einer Thematik und vermengt Meinung und Information. Ihr Hauptziel ist nicht die rationale Diskussion und das Überzeugen mit Argumenten, sondern vielmehr die Manipulation von Emotionen und Verhalten durch verschiedene Taktiken, wie das Erzeugen von Angst und Wut.¹² Propaganda entmündigt Menschen und vermittelt stattdessen das Gefühl, dass die übermittelte Meinung die einzig richtige ist.¹³ In Kleingruppen beeinflusst eine führende Person die Bildung von Meinungen. Dadurch richten sich die Ansichten der Gruppe nach gemeinsamen Erfahrungen und Interessen. Diese gemeinsame Meinung wird als "maßgebliche" Meinung bezeichnet. Außerdem sind die sozialen Bedingungen der Individuen in diesen Gruppen oft homogener und weniger vielfältig im Vergleich zur breiteren Meinungsvielfalt in der Gesellschaft insgesamt.¹⁴

¹¹ PHILIPPSEN 2024

¹² DR. MED. UNIV. KUBIN 2024

¹³ BILDUNG 1 2011

¹⁴ ELLUL 2021, S. 129

2.4 Psychologische Manipulation

Um eine absolute Kontrolle der großen Masse beibehalten zu können, wird die Gruppe konstanter Manipulation ausgesetzt. Alles erfolgt ohne ihr Wissen und ohne ihre Einwilligung. Viele dieser Mittel sind diskret und passiv, können somit nicht sofort aufgegriffen werden. Die Folgen einer solchen hochkomplexen Beeinflussungen des Individuum sind massiv und können nur schwer verhindert werden, da diese in die Verhaltenspsychologie eingreifen.¹⁵

2.4.1 Konditionierte Reflexe

Konditionierte Reflexe sind ein grundlegendes Konzept in der Verhaltenspsychologie und beziehen sich auf die Art und Weise, wie ein Organismus lernen kann, auf einen neutralen Reiz mit einer Reaktion zu reagieren, nachdem dieser Reiz wiederholt mit einem unbedingten Reiz verknüpft wurde. Dieser Prozess, bei dem ein neutraler Reiz durch wiederholte Assoziation mit einem unbedingten Reiz eine Reaktion auslöst, wird als klassische Konditionierung bezeichnet. Konditionierte Reflexe spielen eine wichtige Rolle im alltäglichen Verhalten von Menschen und Tieren. Sie erklären unter anderem, warum Menschen bestimmte Verhaltensweisen auf bestimmte Reize zeigen, selbst wenn diese Reize nicht unbedingt eine direkte Verbindung zu den Reaktionen haben.

Ein Beispiel für konditionierte Reflexe ist das Phänomen der Phobien. Wenn eine Person in der Vergangenheit eine negative Erfahrung mit einem bestimmten Objekt oder einer Situation gemacht hat (unbedingter Reiz), kann diese negative Assoziation im Laufe der Zeit auf neutrale Reize übertragen werden, die mit dem unbedingten Reiz verbunden sind. Zum Beispiel könnte eine Person, die einmal von einer Biene gestochen wurde (unbedingter Reiz), eine konditionierte Angst vor allen Insekten (neutraler Reiz) entwickeln.¹⁶

¹⁵ GERD WENNINGER 2021

¹⁶ PAVLOV & DRISCHEL 1972

2.4.2 Reiz-Reaktions-Modell

Das Reiz-Reaktions-Modell, auch als Stimulus-Response-Modell bekannt, beschreibt einen einfachen Ansatz für menschliches Verhalten, bei dem ein äußerer Reiz eine automatische Reaktion auslöst. In Bezug auf Massenkommunikation bedeutet dies, dass Medieninhalte (Reize) eine bestimmte Reaktion oder Verhaltensänderung in den Rezipienten hervorrufen können. In der Massenkommunikation wird das Modell oft verwendet, um die direkte Wirkung von Medieninhalten auf das Publikum zu erklären. Hier könnte beispielsweise ein Werbespot als Reiz fungieren, der beim Zuschauer eine spezifische Reaktion wie Interesse, Kaufmotivation oder Meinungsänderung auslöst.

Allerdings berücksichtigt das Modell nicht individuelle Unterschiede, kognitive Prozesse oder den Einfluss von sozialen Faktoren, die die Wirkung von Massenkommunikation komplexer machen.¹⁷

2.4.3 Dehumanisierung als militärische Taktik

Die Dehumanisierung von Menschen im Krieg ist ein propagandistisches Mittel, das darauf abzielt, das Feindbild zu verstärken und die Wahrnehmung der gegnerischen Gruppe als weniger menschlich zu gestalten. Dies geschieht durch die Betonung von Unterschieden, die Hervorhebung negativer Stereotypen und die Reduktion der gegnerischen Individuen auf abstrakte, unpersönliche Entitäten.

Propaganda im Krieg kann die Dehumanisierung nutzen, um Empathie für den Gegner zu reduzieren und die Akzeptanz von Gewalt gegenüber dieser Gruppe zu fördern. Dies kann durch die Verwendung von abwertenden Begriffen, Karikaturen oder die Betonung von kulturellen Unterschieden erreicht werden. Indem Menschen als "der Feind" statt als Individuen betrachtet werden, wird die Hemmschwelle für aggressive Handlungen herabgesetzt. Die Dehumanisierung ist ein gefährliches Instrument, da sie zu Hass, Vorurteilen und Grausamkeiten führen kann, indem sie die menschliche Verbindung zwischen den Kriegsparteien zerstört.¹⁸

¹⁷ Vgl. BONFADELLI & FRIEMEL 2004, S.30

¹⁸ MARTIN WEIRMANN 2004

2.4.4 ‚Ad nauseam‘ und ‚Ad hominem‘

"Ad nauseam" bezieht sich auf die Technik, eine Botschaft so oft und in solcher Häufigkeit zu wiederholen, dass sie die Empfängerin buchstäblich zur Ermüdung bringt oder sie „bis zur Seekrankheit“¹⁹ bringt. In der Propaganda wird diese Methode häufig angewendet, um eine bestimmte Idee oder Perspektive zu verstärken und im Gedächtnis zu verankern. Durch wiederholte Präsentation können Propagandisten versuchen, eine Botschaft tief im Bewusstsein der Zielgruppe zu verankern, so dass sie kaum mehr in Frage gestellt wird.

Diese Strategie zielt darauf ab, Widerstand oder kritisches Denken zu minimieren, indem die Wiederholung dazu führt, dass Menschen die Botschaft als unbestreitbare Tatsache oder als Norm akzeptieren, selbst wenn dies nicht der Realität entspricht. Dieses Phänomen betont die Macht der Wiederholung bei der Formung von Überzeugungen und dem Erzeugen von Konsens.²⁰

„Ad hominem“ ist eine scheinargumentative Technik, die sich mit der gegenüberstehenden Person befasst, statt mit der Diskussion und ihrer Validität. Dabei werden persönliche Charakterzüge und Handlungen oder sogar das Aussehen kritisiert. Durch diese Hervorhebung der Macken des Gesprächspartners, diskreditiert man die gegnerische Position und macht diese unglaubwürdig.²¹

¹⁹ DWDS 2020

²⁰ KLAUS RÖSSEL 2023

²¹ ROLF WENDOLSKY 2023

3 Massenmedien

Massenmedien umfassen Presse, Rundfunk, Fernsehen, Internet, Bücher, CDs/DVDs, Videos und Smartphones. Sie verbreiten Nachrichten und Unterhaltung in verschiedenen Formen an ein breites Publikum. Das Publikum umfasst alle Menschen, die dieses Medium nutzen, wie Leserinnen, Hörerinnen oder Zuschauerinnen. In der Demokratie haben Massenmedien die wichtige Aufgabe, umfassende, verständliche Informationen bereitzustellen, damit Bürgerinnen politisch informiert sind und an Entscheidungsprozessen teilnehmen können.²²

3.1 Die Rolle, Verantwortung und Zensur der Massenmedien

Die Regulierung von Medieninhalten und deren Verbreitung ist ein komplexes Thema, das eine sorgfältige Betrachtung verschiedener Aspekte erfordert. Einerseits besteht die Notwendigkeit, ihnen die Kontrolle über die Inhalte zu ermöglichen. Andererseits müssen für den Inhalt eines Mediums Verantwortliche zur Rechenschaft gezogen werden. Diese Verantwortlichen müssen jedoch auch unter dem Schutz der Medien- und Pressefreiheit stehen. Die Frage, wie Plattformbetreiberinnen behandelt werden, wirft medienpolitische Fragen auf. Die Regulierung von Medieninhalten birgt auch das Risiko, die Meinungsfreiheit zu bedrohen, insbesondere wenn identifizierbare Verantwortliche unter Druck gesetzt werden können. Es ist wichtig, falsche, beleidigende oder illegale Äußerungen zu unterbinden, ohne dabei legitime Kritik zu unterdrücken. Es besteht auch die Notwendigkeit, die Anonymität in öffentlichen Debatten zu schützen, während gleichzeitig Mechanismen zum Schutz vor Identifizierung eingeführt werden sollten. Die Betreiberinnen von Medienkanälen sollten verpflichtet werden, Richtigstellungen von falschen Informationen zu veröffentlichen, um die Qualität der veröffentlichten Informationen zu schützen.

Schließlich ist der Zugang zu einem breiten Publikum und die Förderung offener Internetstandards entscheidend für die Erhaltung der Meinungsvielfalt und Medienfreiheit.²³

²² BILDUNG 2 2011

²³ ZUCKERSTÄTTER 2021

3.2 Psychologie der Massen

Menschen und ihr Verhalten verändern sich massiv, sobald sie ein Teil einer Masse werden. Wie bereits in 2.2 analysiert, wird der Masse das kritische Denken und individuelle Handeln genommen und durch kollektive Emotionen und Impulse ersetzt. Diese, oft negativ beeinflussten, aufgerufenen Emotionen werden von Führerinnen und Meinungsmacherinnen gelenkt. Sie haben die absolute Macht, ihre Masse zu lenken und zu manipulieren. Dabei greifen sie auf bekannte Techniken der Propaganda wie Symbolik und Rhetorik zurück. Führerinnen einer Massenmacht benutzen ihre Marionetten für politische oder soziale Zwecke, sei es zu der Mobilisierung für eine bestimmte Idee oder zur Manipulation der öffentlichen Meinung. Trotzdem herrscht aber auch eine Dynamik in jeder Masse, welche äußerst komplex und von vielen variierenden Faktoren abhängig ist.

Einer der wichtigsten Aspekte ist die Anonymität, die in Massen herrscht. Menschen fühlen sich in einer Masse oft weniger individuell identifizierbar und damit weniger verantwortlich für ihr Handeln. Dadurch kann es zu einem Verlust persönlicher Hemmungen und zu einem Gefühl der Befreiung kommen, was zu impulsiverem oder aggressiverem Verhalten führen kann, als wenn man allein handeln würde.

Außerdem können sich innerhalb einer Masse bestimmte Normen und Regeln entwickeln, die das Verhalten der Mitglieder beeinflussen. Dies kann dazu führen, dass Individuen in der Masse Handlungen ausführen, die sie allein möglicherweise nicht tun würden, um sich der Gruppe anzupassen oder um den Erwartungen der Masse zu entsprechen.

Ein weiterer wichtiger Faktor ist die Verstärkung von Emotionen in Massen. Wenn Menschen in einer Masse gemeinsame Emotionen teilen, wie etwa Begeisterung oder Wut, können diese Emotionen sich schnell verbreiten und verstärken. Dies kann zu einem Phänomen führen, das als "emotionale Ansteckung" bezeichnet wird, bei dem Individuen in der Masse sich gegenseitig anstecken und dadurch die Intensität der Emotionen steigt.²⁴

²⁴ LE BON 2021

3.2.1 Konformitätsprinzip

Das Konformitätsprinzip basiert auf dem Asch-Konformitätsexperiment, bei dem man den Druck der Gruppe auf individuelle Meinungen untersuchte. Teilnehmer sollten einfache Aufgaben wie die Auswahl der längsten Linie lösen. In einer Gruppe von Komplizen, die falsche Antworten gaben, neigten viele Teilnehmer dazu, der Mehrheit zu folgen, selbst wenn diese offensichtlich falsch lag. Das Experiment betont den Einfluss sozialer Konformität auf individuelles Verhalten.²⁵ Dasselbe Ergebnis kam bei dem Milgram-Experiment heraus, bei welchem Teilnehmer dazu aufgefordert wurden, elektrische Schocks an fremde Personen zu geben. Dieses Experiment zeigt die Neigung, Autoritäten zu folgen, selbst wenn es mit ihrem eigenen moralischen Kompass nicht übereinstimmt.²⁶ Durch die beiden Experimente konnte ein tieferes Verständnis über den Hintergrund der Gehorsamkeit erlangt werden, sei es durch soziale Gruppen oder einer bestimmten Autorität. Wenn die Gruppe groß genug und/oder die Autorität legitim wirkt, steht einer vollkommenen Unterwerfung nichts mehr im Weg.

²⁵ BILDUNG 3 2010

²⁶ GABOR PAAL 2022

3.3 Putinismus und die Beeinflussung des Staates

*„Eng verknüpft mit dem Begriff Manipulation ist der Begriff Macht.
Wer machen kann, dass andere etwas machen, der hat Macht.
Wer mit Medien und Medienschaffenden zu tun hat, der sollte die
Besonderheiten journalistischer Produktion und Mechanismen
möglicher Manipulation unbedingt kennen.“ – Markus Knill²⁷*

Putinismus ist eine komplexe politische Ideologie, die Staatskapitalismus mit liberaler Wirtschaftspolitik, erheblichen staatlichen Interventionen und Autokratie vereint. Das Regime setzt sich trotz Ineffizienz und Korruption durch, wobei oppositionelle Parteien zwar existieren, aber keine echte Opposition darstellen. Die Pressefreiheit ist eingeschränkt und Kritik wird kontrolliert. Obwohl Russland eine Verfassung hat, wird diese in der Realität nicht beachtet.

Putinismus strebt nach einer starken Staatsmacht ohne Chaos und hat eine nationalistische antiwestliche Einstellung. Der Putin-Kult ist eine bemerkenswerte Erscheinung, die auf die Person Putin fokussiert ist und sich durch verschiedene Verehrungsformen manifestiert.²⁸

Im Kontext des Putinismus wurde eine Scheindemokratie etabliert, in der die höchsten bürokratischen Instanzen die gefälschten Ergebnisse der Wahlen vorbestimmen. Die Regierungspartei regiert uneingeschränkt, während die offiziell anerkannte Opposition eine Scheinopposition ist und echte oppositionelle Politikerinnen und Organisationen von den Wahlen und den Medien ausgeschlossen sind. Die Macht des Präsidenten ist autoritär und praktisch unbegrenzt, ohne echte Gewaltenteilung. Die Bürokratie kontrolliert die Großunternehmerinnen, was zu systemimmanenter Korruption führt, und in den Schlüsselsektoren der Wirtschaft werden Unternehmen direkt von der staatlichen Administration geführt, während kleine und mittelständische Unternehmen schwach und abhängig sind.

²⁷ MARCUS KNILL 1997

²⁸ Vgl. LAQUEUR 2015, S. 65–68

Der Sozialstaat ist praktisch nicht existent, was zu einer großen Einkommenskluft führt, wobei Russland einen hohen Gini-Koeffizienten aufweist.²⁹ Der Gini-Komplex dient zu der Messung der Ungleichheit einer Verteilung in einem Staat.³⁰ Die Mittelschicht ist schwach ausgeprägt, und Renten sowie soziale Hilfen sind extrem niedrig. Die offiziellen Gewerkschaften werden vom Staat kontrolliert und bedienen die Interessen der Bürokratie und der Schlüsselindustrien, während Arbeitnehmerinnen der Willkür ihrer Arbeitgeberinnen schutzlos ausgeliefert sind. Bildungs- und Gesundheitswesen sind korrupt und ineffektiv, und viele Leistungen sind für Geringverdienerinnen unerschwinglich.

In den 1990er-Jahren wandelten sowjetische Bürokratinnen ihre Macht in Eigentum um und gaben es an ihre Familien und Partner weiter. Diese neue Elite übernahm autoritäres Verhalten, entwickelte kriminelle Energie und moralischen Opportunismus. Unter Putin festigte sich diese Elite an der Macht und schuf nach ihren verbrecherischen Taktiken einen Staat. Was wiederum eine Diktatur nach faschistischem Vorbild zur Folge hatte. Die Liberalen trugen die Hauptverantwortung, da sie den schnellen Übergang des Staatsbesitzes in privates Eigentum vorantrieben und so den Aufstieg des putinschen Faschismus ermöglichten.³¹

²⁹ Vgl. EIDMAN, FRECKMANN & VERLAG 2016, S. 78–82

³⁰ GRABKA & FRATZSCHER 2021

³¹ Vgl. EIDMAN u. a. 2016, S. 78–82

4 Russische Berichterstattung in der Zeit des Ukraine-Kriegs

In Russland standen unabhängige Medien und Journalistinnen schon vorher zunehmend unter Druck, aber der Beginn des großen russischen Angriffskriegs in der Ukraine im Februar 2022 war ein Wendepunkt. Viele dieser Medien mussten das Land verlassen, und die meisten Websites von unabhängigen Medien wurden von der russischen Medienaufsichtsbehörde blockiert. Das betrifft auch Social-Media-Plattformen wie Facebook und Instagram, die jetzt nur noch über verschlüsselte VPN-Verbindungen erreichbar sind.³²

Zusätzlich verabschiedete die russische Duma (Unterhaus des russischen Parlaments) im März 2022 ein neues Zensurgesetz. Laut diesem Gesetz dürfen nur noch Informationen von "offiziellen Quellen", also staatlichen Stellen, verbreitet werden. Bei Verstoß drohen bis zu 15 Jahre Haft. Das Gesetz verbietet es auch, den Krieg als solchen zu bezeichnen, sondern er muss als "militärische Spezialoperation" bezeichnet werden, wie es offiziell heißt. Die Gesetze sind bewusst vage formuliert, was den Behörden Spielraum für willkürliche Anwendung gibt und zur Selbstzensur führt. Diese Maßnahmen betreffen nicht nur Medien, sondern auch Privatpersonen. Die russische Menschenrechtsorganisation OVD-Info berichtet, dass seit Beginn des Angriffskriegs 117 Personen wegen "Fakes" und 30 Personen wegen "Diskreditierung der Armee" strafrechtlich verfolgt wurden. Es gab auch mindestens 1.500 administrative Verfahren gegen Personen, die sich gegen den Krieg gestellt hatten.

Mit diesen Maßnahmen sicherte sich die russische Staatsführung die Kontrolle über den Medien- und Informationsraum und setzte auf starke Propaganda.³³

Nach den Protesten der Opposition im Winter 2011/2012 und der Ukraine-Krise 2014 verschärfte sich die staatliche Kontrolle über die Medien in Russland. Die staatlichen Sender gaben fast immer die offizielle Rhetorik wieder. Sie haben auch Teile der russischen Opposition oft als "fünfte Kolonne" bezeichnet. Wenn über den Krieg in der Ukraine berichtet wird, wird er in staatlichen Medien nie als Krieg bezeichnet, sondern als "militärische Spezialoperation".

³² ROSKOMSWOBODA 2022

³³ BILDUNG 4 2023

Die Erzählungen in den Nachrichtensendungen und Talkshows ähneln denen von Wladimir Putin. Es wird gesagt, dass der Krieg keine Aggression gegen den Westen ist, sondern eine Verteidigung Russlands gegen eine Bedrohung. Man behauptet auch, dass man die russischsprachige Bevölkerung im Osten der Ukraine verteidigen muss und gegen das "faschistische" Regime in Kiew (Kyjiv) vorgehen muss, das angeblich vom Westen gesteuert wird. Medienwissenschaftlerin Anna Litvinenko erklärt, dass das Publikum mit vielen widersprüchlichen Informationen bombardiert wird, was zu Verwirrung und Unsicherheit führt. Zum Beispiel zeigten russische Sender nach dem Massaker in Butscha die gleichen Bilder wie westliche Sender, verbreiteten jedoch unterschiedliche Versionen der Ereignisse. Einige behaupteten, dass die Aufnahmen inszeniert seien, während andere sagten, dass die ukrainische Armee für das Massaker verantwortlich sei. Viele Menschen nehmen an, dass die Wahrheit irgendwo dazwischen liegt. Die Phrase "Es ist alles nicht so eindeutig" wird verwendet, um die pro-staatliche Rhetorik im Krieg zu beschreiben.³⁴

4.1 Manipulation in Russland im Vergleich zur NS-Zeit

Die Propaganda in der NS-Zeit und die moderne russische Propaganda weisen trotz unterschiedlicher Kontexte gemeinsame Merkmale auf. Beide Strategien zielen darauf ab, die öffentliche Meinung zu manipulieren, verwenden Medien als Instrument zur Verbreitung ihrer Botschaften und setzen auf die Schaffung von Feindbildern, um politische Ziele zu fördern. Sowohl die NS-Propaganda als auch die russische Propaganda verbreiten Desinformation und dienen als politisches Instrument zur Machtstabilisierung und Agenda-Verbreitung.³⁵ Die Behauptung, Nazismus in der Ukraine zu bekämpfen, wird dem russischen Volk als ultimative Begründung für den Einmarsch in die Ukraine präsentiert. Die Idee, die Welt zu denazifizieren und sie damit vom Nationalsozialismus zu säubern, ist eine tiefe Überzeugung vieler russischen Bewohnerinnen. Dabei rutscht, wie in NS-Zeiten, die Demokratie in den Hintergrund und betont die Bedeutsamkeit der Einheit von Regierung, Bevölkerung und Armee.

³⁴ SHESTOPALOVA, LITVINENKO, KALTSEIS & GOLOVA 2022

³⁵ *Wie Putin mit seiner Propaganda Erinnerungen an die Nazi-Diktatur wachruft* | 3SAT Kulturzeit 2023

Somit werden Andersdenkende konsequent als „Verräter des Staates“ betitelt und von der Bevölkerung ausgestoßen.³⁶ Als die ersten westlichen Sanktionen bestätigt wurden, äußerte sich daraufhin der russische Außenminister Sergej Lawrow und warf dem Westen vor, Russland den totalen Krieg erklärt zu haben. Der in Hitler-Deutschland verwendete Begriff des „totalen Krieges“ wird nach Lawrow von europäischen Politikern benutzt, wenn diese über ihre Absichten bezüglich der Russischen Föderation sprechen.³⁷ Hierbei referenziert er die allbekannte Sportpalastrede, bei welcher NS-Propagandachef Joseph Goebbels einen „totalen Krieg“ proklamiert.³⁸

Die Dehumanisierung, wie sie in der NS-Zeit verbreitet war, sprach Juden menschliche Regungen und Emotionen ab. Sie wurden ihrer Namen beraubt und als bloße Zahlen wahrgenommen. Für Nationalsozialisten diente dies als eine Art Selbstschutz, um die Tötung der unschuldigen Menschen „akzeptabler“ zu machen.³⁹ Im russischen Netz, wird beobachtet, dass die russische Bevölkerung die Ukraine als Укропия (Dill Land) und die ukrainische Bevölkerung als хохол (Haarknoten) bezeichnet. Das Ziel dieser Beleidigungen ist, wie auch in der NS-Zeit, ein ganzes Volk auf seine Stereotypen zu verringern, wobei sie dadurch ihre Menschlichkeit verlieren und als „Untermenschen“ abgestempelt werden.⁴⁰

Die Bezeichnung der Feinde als "Nazis" oder "Faschisten" in Russland hat ihren Ursprung im Sieg der Sowjetunion über das Deutsche Reich im Zweiten Weltkrieg. Dieser Sieg wird am 9. Mai gefeiert und ist ein entscheidender Bezugspunkt für die nationale Identität. Laut dem Osteuropahistoriker Robert Kindler von der Freien Universität Berlin fühlten sich die Sowjets damals als klare Sieger. Dieser Sieg führte dazu, dass Russland sich selbst als denjenigen betrachtete, der die Faschisten besiegt hatte und daher immer auf der richtigen Seite der Geschichte gestanden hatte. Dieses Selbstverständnis ist tief in der sowjetischen und postsowjetischen Identität verwurzelt. Die Vorstellung, dass die Feinde Faschisten seien, findet in der Bevölkerung großen Anklang und wird als extrem relevant

³⁶ ARD STUDIO MOSKAU 2022

³⁷ KURIER 2022

³⁸ 2DF 2011

³⁹ POBBREGAR 2022

⁴⁰ BERDY 2014

betrachtet.⁴¹ Ebenfalls kann man die Verantwortlichen für die Verbreitung der Propaganda in der NS-Zeit und dem Ukraine-Krieg heute vergleichen. In der NS-Zeit war Hitler selbst wenig in der Weitergebung der Propaganda beteiligt. Diese Arbeit überließ er Joseph Goebbels, welcher einer seiner engsten Vertrauten war. Er war verantwortlich für die Kontrolle der Medien im Deutschen Reich, einschließlich Presse, Rundfunk, Film und später auch Fernsehen. Ab 1939 leitete er auch die deutsche Propaganda im Ausland.⁴² Ähnlichkeiten

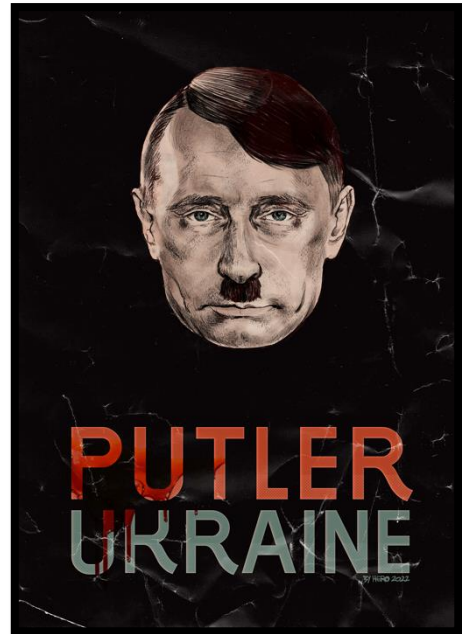


Abbildung 2

finden wir bei Putin und seinem Chef-Propagandist Wladimir Solowjow. Putin selbst ist nur der Initiator propagandistischer Botschaften, der Verbreiter ist ebenso einer seiner engsten Vertrauten, Solowjow. Er moderiert die bekannteste Politiktalkshow in Russland und bringt so vorgeschriebene Meinungen und Sichtbilder unter das russische Volk.⁴³ Nicht nur Taten, sondern auch Ausdrucksweisen können miteinander verglichen werden. Besonders ähnliche Parallelen werden bei der Rechtfertigung und Schönfärbung des Krieges beobachtet. Als Hitler große Truppen einmarschieren ließ, wurde die Bevölkerung durch Friedens-versprechungen und der Überzeugungen, vom Bösen, befreit zu werden, ruhiggestellt. Erschreckend gleich sind Wladimir Putins Rechtfertigungen, in denen er durch seinen Einmarsch ‚Putins Friede‘ verbreitet und eine Auslöschung der Nazis verspricht.⁴⁴ Die Gleichsetzung von Adolf Hitler und Wladimir Putin, führte zu zahlreichen Postern, siehe Abbildung 2, in welchen Putin mit einem schwarzen „Hitlerbart“ zu sehen ist. Weiters wurde ein Kosename für den russischen Präsidenten verbreitet, der eine Mischung zwischen den Vor- und Nachnamen der beiden ist. Auf Postern liest man deshalb oft den Namen ‚Wladorf Putler‘ oder auch ‚Wladorf Putler‘.⁴⁵

⁴¹ GILBERT 2022

⁴² BILDUNG 5 2015

⁴³ RETTIG 2023

⁴⁴ DRIESSEN 2022

⁴⁵ LEGGEWIE 2023

4.1.1 ‚Raschismus‘

Der Begriff Raschismus, welcher eine Kombination der englischen Wörter für Russland („Russia“) und Faschismus („Fascism“) ist, wird seit dem russischen Einmarsch in die Ukraine immer öfters unter Journalisten verwendet. Es wird dabei bewusst auf die Parallelen des aktuellen Ukraine Krieges und des Zweiten Weltkrieges aufmerksam gemacht.⁴⁶

4.1.2 Militär- und Propagandazeichen ‚Z‘

Im Netz kursieren zahlreiche Theorien zu dem Symbol, welches man seit dem russischen Einmarsch öfters auf russischen Panzern und Autos sah. Dazu sorgten russische Athletinnen, welche, wie zum Beispiel Iwan Kuljak, der eine einjährige Sperre für sein Auftreten mit diesem kontroversen Symbol bekam, für Aufregung, als sie mit dem „Z“-Symbol auf ihren Trikots die Auszeichnung für ihre sportliche Leistung bekamen.⁴⁷ Das Symbol, welches sich merkwürdigerweise nicht im kyrillischen Alphabet befindet, sondern im lateinischen, hat keine offiziell bestätigte Erklärung. Neben der Symboltheorie, dass ein lateinischer Buchstabe gewählt worden ist, um zu zeigen, dass dieser Krieg gegen den Westen geführt wird, gibt es massenhafte Übersetzungen, welche mögliche Bedeutungen darin versteckt sein könnten. Da der einzige Anhaltspunkt für viele Verschwörungstheoretiker das ‚Z‘ ist, drehen sich viele Vermutungen um den Buchstaben an sich. Hierbei könnte das ‚Z‘ für das russische Wort запад (Westen) stehen, um der Welt mitzuteilen, was das Ziel der russischen Panzer und Kriegsmaschinen ist.⁴⁸ Weiters wird das Symbol als Art Kampfruf utilized und soll für Aufrufe wie „русский мир“ (Russischer Frieden), „за победу“ (Für den Sieg) und „за правду“ (Für die Wahrheit) dienen.⁴⁹ In Deutschland ist neben dem Hakenkreuz und dem SS-Zeichen jetzt auch das Z-Symbol verboten. Das heißt, wer öffentlich mit diesem Zeichen propagiert oder es zur Schau stellt, wird mit einer Geldstrafe bestraft.

⁴⁶ ROMAN GONCHARENKO 2023

⁴⁷ DAVYDOV 2022

⁴⁸ ETKIND 2023

⁴⁹ GALILEO 2022

Denn eine Person, die ein kriegsunterstützendes Zeichen trägt, stört den öffentlichen Frieden und gibt Nachahmern eine Möglichkeit zur Nachstellung. So eine Tat fällt in den §140 des deutschen StGB und wird mit einem Freiheitsentzug von bis zu drei Jahren oder einer Geldbuße bestraft.⁵⁰

4.2 Russische Propagandisten und ihre Mittel

In den vom Staat zugelassenen, politischen Talkshows im russischen Fernsehen geht es weniger um einen Meinungs austausch zwischen politischen Entscheidungsträgern, sondern eher darum, Emotionen zu schüren, Feindbilder zu verstärken und die Reaktion der Zuschauer auf extreme Szenarien zu testen. Die Moderatoren spielen eine entscheidende Rolle in diesen Shows, indem sie sich oft mit heftigen Wutausbrüchen in die Debatten einmischen und ihre moderierende Rolle vernachlässigen. Diese Talkshows, wie "60 Minuten", "Abend mit Wladimir Solowjow" und "Die Zeit wird es zeigen", verwenden oft starke Verbalattacken und vulgäre Sprache, um Stimmung zu machen. Seit 2014, als Russland die Krim annektierte und der Konflikt in der Ukraine begann, wurden klare Feindbilder gegen die Opposition im Inland, den Westen und die Ukraine bedient. Nach dem 24. Februar 2022 erlebten diese Talkshows einen Aufschwung, mit vielen mehrstündigen Sonderausgaben. Ein Sender wie „Perwy Kanal“ zeigt nun rund 12 Stunden pro Tag politische Talkshows und Nachrichten, während "60 Minuten" sogar zweimal täglich ausgestrahlt wird.⁵¹ Die Propaganda durch das Staatsfernsehen scheint zuerst oberflächlich und scheinbar harmlos, jedoch ist für 64% der russischen Bevölkerung das Fernsehen die Hauptinformationsquelle. Dieser Prozentsatz ist in der Alterskategorie von über 55-Jährigen sogar bei 84%. Bei einer Bevölkerung von ca. 143.3 Millionen Menschen⁵², sind 64% eine imposante Menge von ca. 91 Millionen Menschen. Diese enorme Menge von Personen werden somit tagtäglich mit Propaganda konfrontiert und emotional und psychologisch manipuliert.⁵³

⁵⁰ „§ 140 StGB - Einzelnorm“ o. J.

⁵¹ BILDUNG 4 2023

⁵² STATISTA 2024

⁵³ LEVADA 2022

4.2.1 Wladimir Solowjow

„ ... die wichtigste Aufgabe, für die wir auf dieser Erde existieren und für die allein wir leben können, ist der Kampf für die Gerechtigkeit, für das, was richtig ist.“ – Wladimir Solowjow⁵⁴

Ursprünglich hatte Wladimir Solowjow keine Pläne für eine journalistische Laufbahn. Geboren 1963 in Moskau, strebte er zunächst ein Studium an der Moskauer Ingenieur- und Physikhochschule an. Jedoch wurde er angeblich aufgrund seiner jüdischen Abstammung abgelehnt. Stattdessen schloss er sein Studium als



Abbildung 3

Hütteningenieur am Moskauer Institut für Stahl und Legierungen mit Auszeichnung ab. Später promovierte er am Institut für Weltwirtschaft und internationale Beziehungen an der sowjetischen Akademie der Wissenschaften in Moskau.

In den frühen 1990er Jahren zog Solowjow in die USA und lehrte dort ein Semester lang Ökonomie an der Universität in Alabama. Während seines Aufenthalts in den USA unterstützte er politisch George Bush Senior, indem er Geld und Unterschriften sammelte. Nach seiner Rückkehr nach Russland engagierte er sich als Unternehmer und gründete unter anderem eine Firma, die Lichttechnik für Diskotheken herstellte.

Wladimir Solowjow moderiert seit 2010 "Polni kontakt" beim Radiosender Vesti-FM und arbeitet auch beim staatlichen Fernsehsender Rossija-1. Bekannt ist er vor allem als Moderator der Talkshow "Woskresni Wetscher s Wladimirom Solowjowym". In seinen Sendungen fungiert er als Schiedsrichter und bestimmt die Themen.

⁵⁴ KALTSEIS 2017

Er ist bekannt für seinen eigenwilligen Kleidungsstil mit schwarzen Hemden und weiten Hosen. Solowjow zeigt sich eloquent, ironisch und zynisch, provoziert seine Gäste und polarisiert gerne. Als Vertreter traditionell-konservativer und patriotischer Werte manipuliert er gelegentlich das Publikumsbewusstsein.

Wladimir Solowjow kritisiert Liberale und den Westen. In seinem Buch "Wragi Rossii" von 2011 nennt er Feindbilder wie Oppositionspolitiker und Oligarchen. Er unterstützt die Politik des Kremls und erhielt Auszeichnungen dafür. Solowjow vertritt die offizielle Meinung zum Ukraine-Krieg und steht seit 2014 auf der Sanktionsliste der Ukraine. Höhepunkt seiner Karriere waren zwei Exklusiv-Interviews mit Präsident Putin 2015, eines davon Teil eines propagandistischen Dokumentarfilms, in dem er behauptet, Russland sei unter Putins Präsidentschaft wieder zu einer Großmacht geworden.⁵⁵

„Heiliger Krieg“ und „Militärische Operation“, sind Wörter, welche man fast jeden Tag in seinen Politikshows hört. Er dient als Vermittler und Prediger Putins, welcher für Putins Aussagen Zeugnis ablegt und sie an die große Masse bringt. Durch seine emotional aufgeladenen Reden und vulgären Ausdrücken hat er ein hohes Ansehen in den russischen Medien.⁵⁶

⁵⁵ KALTSEIS 2017

⁵⁶ KAIS 2022

4.2.2 Margarita Simonjan

"Sie haben sich ergeben, weil sie Nazis sind, und Nazis ergeben sich immer." – Margarita Simonjan⁵⁷



Abbildung 4

Unter der Leitung von Margarita Simonjan verbreitet der Fernsehsender "Russia Today" (RT) intensiv Putins Propaganda. Seit ihren Berichten über den Tschetschenien-Krieg Ende der Neunziger, ist Simonjan ein fester Bestandteil der russischen TV-Landschaft. Margarita Simonjan wurde 2005 Chefredakteurin

des Senders und ist eine enge Vertraute von Putin. RT gibt sich als alternative Berichterstattung globaler Ereignisse aus, doch tatsächlich verbreitet der Sender perfide Kreml-Propaganda.

Reportagen und Meldungen werden zugunsten Putins gefälscht, um die russische Bevölkerung und auch Menschen im Ausland zu manipulieren. Im Jahr 2022 glaubten in Deutschland 19 Prozent der Befragten, dass die NATO Russland so provoziert hätte, dass es zum Ukraine-Krieg gezwungen wurde.⁵⁸ Die Chefredakteurin ist bekannt für ihre feindselige Rhetorik gegenüber der Ukraine und nennt Ukrainer "Feiglinge" und "Nazis". Sie lobt deren Kapitulation und behauptet, dass Nazis sich immer ergeben würden.⁵⁹

Ganz im Gegensatz zu ihrem Propaganda-Kollegen, Wladimir Solowjew, ist ihre Überbringung der Desinformation ruhig und kalkuliert. Sie hat ein selbstbewusstes und gesammeltes Auftreten. Mit verschränkten Armen und langsamen Nicken setzt sie ihre Körpersprache ein, um vertrauenswürdig gegenüber dem Publikum zu wirken.⁶⁰

⁵⁷ WAGNER 2022

⁵⁸ RIECHELMANN 2023

⁵⁹ WAGNER 2022

⁶⁰ HARTWICH 2022

5 Fazit

Durch die Analyse und Aufzeigung mehrerer Mittel der Propaganda, welche aus hochkomplexen und psychologischen Manipulation entstehen, kann man diese klar im russischem Staatsfernsehen wiedererkennen. Sei es durch emotionale Manipulation oder durch die Psychologie der Massen, das Individuum wird stark beeinflusst und von seinem Selbst entfremdet. Viele dieser Propagandamittel haben ihre Wurzeln in der NS-Zeit, wodurch man auf klare Parallelen aufmerksam machen kann. Das radikale Putin-Regime wird von Chefpropagandisten wie Wladimir Solowjow oder Margarita Simonjan unterstützt und massentauglich gemacht. Desinformationen werden dann in großen Menschenmengen verarbeitet und analysiert. Man kommt in der Masse zusammen auf eine Meinung, diese wird dann von allen betroffenen als die absolute Wahrheit angesehen wird und auch vertreten wird. Dies führt dazu, dass sich eine einseitige und verschlossene Gesellschaft bildet, die jegliche Informationen ablehnt, welche nicht mit denen übereinstimmen, die sie sonst immer hören.

Ein großes Schweigen plagt Russland. Keine Soldatenmutter, Soldatenfrau oder herkömmliche Bürgerin erheben ihre Stimmen. Keine Proteste oder Klagen an den Staat. Die, welche sich trauen was zu sagen, werden zum Schweigen gebracht. Mütter und Ehefrauen russischer Soldaten gehen für ihre Männer demonstrieren, jedoch werden die Demonstrationen abgebrochen und die Frauen werden nach Hause geschickt oder in Haft genommen. Putin macht seine Bevölkerung konform durch Angst. Bis heute waren keine eindeutigen Anti-Krieg Demos in Russland zu sehen. Der Grund ist klar. Die Menschen haben einfach zu große Angst sich gegen den Krieg zu stellen. Denn wer sich gegen den Krieg stellt, stellt sich gegen Putin und das ganze Land.⁶¹

⁶¹ *Russland: Das Schweigen der Soldatenmütter 2023*

6 Literaturverzeichnis

- § 140 StGB - Einzelnorm (o. J.): Online verfügbar unter: URL: https://www.gesetze-im-internet.de/stgb/___140.html [29.01.2024]
- ZDF (2011): *Goebbels fordert den „Totalen Krieg“*. Online verfügbar unter: URL: https://www.zdf.de/uri/vcms_beitrag_1373310 [05.01.2024]
- ACKERET, Markus (2023, 1. September): Propaganda statt Geschichte: Ein neues russisches Schulbuch schreibt die Vergangenheit um. *Neue Zürcher Zeitung* Online verfügbar unter: URL: <https://www.nzz.ch/international/russland-neues-schulbuch-verbreitet-propaganda-statt-geschichte-ld.1754079> [25.01.2024]
- ARD STUDIO MOSKAU (2022, 7. April): *Kriegspropaganda in Russland: Die Methode „Raschismus“* | *tagesschau.de*. Online verfügbar unter: URL: <https://web.archive.org/web/20220407072144/https://www.tagesschau.de/ausland/asien/russland-propaganda-103.html> [11.09.2023]
- BERDY, Michele A. (2014, 24. Juli): *Talking Smack About Ukrainians and Russians*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.themoscowtimes.com/2014/07/24/talking-smack-about-ukrainians-and-russians-a37647> [06.01.2024]
- BERNAYS, Edward L., MILLER, Mark Crispin (2005): *Propaganda*. Brooklyn, N.Y: Ig Publishing
- BILDUNG 1, Bundeszentrale für politische (2011, 1. Oktober): *Was ist Propaganda?* Online verfügbar unter: URL: <https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/krieg-in-den-medien/130697/was-ist-propaganda/> [11.09.2023]
- BILDUNG 2 (2011): *Massenmedien*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/medienpolitik/500693/massenmedien/> [30.01.2024]

BILDUNG 3, Bundeszentrale für politische (2010, 30. Juni): *Info 02.02 Konformitätsexperiment nach Asch (1951)*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.bpb.de/lernen/angebote/grafstat/klassencheckup/46346/info-02-02-konformitaetsexperiment-nach-asch-1951/> [05.01.2024]

BILDUNG 4 (2023, 14. Juni): *Die russische Medienlandschaft*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.bpb.de/themen/europa/russland/521940/die-russische-medienlandschaft/> [30.01.2024]

BILDUNG 5, Bundeszentrale für politische (2015, 30. April): *Kriegsideologie, Propaganda und Massenkultur*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.bpb.de/themen/nationalsozialismus-zweiter-weltkrieg/der-zweite-weltkrieg/199404/kriegsideologie-propaganda-und-massenkultur/> [30.01.2024]

BONFADELLI, Heinz, FRIEMEL, Thomas N. (2004): *Medienwirkungsforschung*. (3. Aufl.). Konstanz: UTB

BORNHEIM, Marcus (2022): *Krieg in der Ukraine: Die häufigsten Verschwörungsmymen*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/ukraine-russland-mythen-101.html> [04.02.2024]

DAVYDOV, Alexander (2022, 18. Mai): Z-Symbol: Weltverband bestraft russischen Turner Iwan Kuljak. *FAZ.NET* Online verfügbar unter: URL: <https://www.faz.net/aktuell/sport/mehr-sport/z-symbol-weltverband-bestraft-russischen-turner-iwan-kuljak-18041395.html> [29.01.2024]

DR. MED. UNIV. KUBIN, Martin (2024, 5. Februar): Interview über Propaganda.

- DRIESSEN, Christoph (2022, 25. März): *Putin „fast wie Hitler“?* Online verfügbar unter:
 URL: <https://science.orf.at/stories/3212177/> [30.01.2024]
- DWDS (2020, 27. Juli): *ad nauseam – Schreibung, Definition, Bedeutung, Synonyme, Beispiele.* Online verfügbar unter: URL:
<https://www.dwds.de/wb/ad%20nauseam> [06.01.2024]
- EIDMAN, I., FRECKMANN, A., VERLAG, Ludwig (2016): *Das System Putin: wohin steuert das neue russische Reich?* Ludwig Online verfügbar unter: URL:
<https://books.google.at/books?id=NVAVjwEACAAJ>
- ELLUL, Jacques (2021): *Propaganda: Wie die öffentliche Meinung entsteht und geformt wird.* Westend Verlag GmbH Online verfügbar unter: URL:
<https://books.google.at/books?id=svNbEAAAQBAJ>
- ETKIND, Alexander (2023, 27. Jänner): Warum identifizieren sich Putins Anhänger mit dem mysteriösen Zeichen Z? *Neue Zürcher Zeitung* Online verfügbar unter: URL:
<https://www.nzz.ch/feuilleton/imperialismus-revanchismus-fetischismus-der-ukraine-krieg-ist-kein-krieg-zwischen-ethnien-sondern-zwischen-generationen-ein-gigantischer-oedipaler-konflikt-ld.1720903> [26.01.2024]
- GABOR PAAL (2022, 8. September): *Was war das Milgram-Experiment?* Online verfügbar unter: URL: <https://www.swr.de/wissen/1000-antworten/was-war-das-milgram-experiment-100.html> [22.01.2024]
- GALILEO (2022, 2. Mai): *Z-Symbol: Welche Funktion hat es in Putins Krieg gegen die Ukraine?* | *Galileo.* Online verfügbar unter: URL:
<https://www.prosieben.at/serien/galileo/news/z-symbol-buchstabe-welche-funktion-hat-es-in-putins-krieg-gegen-die-ukraine-331770> [29.01.2024]

- GERD WENNINGER (2021): *Manipulation*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.spektrum.de/lexikon/psychologie/manipulation/9152> [30.01.2024]
- GILBERT, Max (2022, 9. Mai): *#Faktenfuchs: Die Hintergründe von Russlands Nazi-Narrativ*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/russlands-nazi-narrativ-die-hintergruende-faktenfuchs,T4xx7YX> [30.01.2024]
- GRABKA, Markus M., FRATZSCHER, Marcel (2021): *DIW Berlin: Gini-Koeffizient*. Text, DIW Berlin Online verfügbar unter: URL: https://www.diw.de/de/diw_01.c.413334.de/gini-koeffizient.html [12.02.2024]
- HARTWICH, Inna (2022, 6. Oktober): Margarita Simonjan, die Kreml-Chefpropagandistin im Porträt. *Neue Zürcher Zeitung* Online verfügbar unter: URL: <https://www.nzz.ch/gesellschaft/margarita-simonjan-die-kreml-chefpropagandistin-im-portraet-ld.1706090> [03.02.2024]
- KAIS, Franziska (2022, 19. Dezember): *Wladimir Solowjow: Schock-Aussagen im Russen-TV! Atomschläge laut Putin-Scherge „biblisch gerechtfertigt“*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.news.de/politik/856651041/wladimir-solowjow-bezeichnet-ukraine-krieg-als-heiligen-krieg-putin-scherge-haelt-atomschlaege-fuer-biblisch-gerechtfertigt/1/> [03.02.2024]
- KALTSEIS, MAGDALENA (2017, 13. September): *Wladimir Solowjow*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.dekoder.org/de/gnose/wladimir-solowjow-moderator> [03.02.2024]
- KLAUS RÖSSEL (2023): *Ad Nauseam*. Online verfügbar unter: URL: <https://rhetorisches-quartett.de/handbuch-4B> [06.01.2024]

- KURIER (2022): *Lawrow: Westen hat Moskau „totalen hybriden Krieg“ erklärt*. Online verfügbar unter: URL: <https://kurier.at/politik/ausland/ukraine-lawrow-westen-hat-moskau-totalen-hybriden-krieg-erklaert/401951326> [05.01.2024]
- LAQUEUR, W. (2015): *Putinismus: wohin treibt Russland?* Propyläen Online verfügbar unter: URL: <https://books.google.at/books?id=IXEXogEACAAJ>
- LE BON, Gustave (2021): *Die Psychologie der Massen*. neobooks Online verfügbar unter: URL: <https://books.google.at/books?id=5kdoEAAAQBAJ>
- LEGGEWIE, Claus (2023): *„Wladolf Putler“? - Was Putins Regime mit Faschismus und Stalinismus gemein hat*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.deutschlandfunk.de/was-putins-regime-mit-faschismus-und-stalinismus-gemein-hat-100.html> [30.01.2024]
- LEVADA (2022, 10. November): *The main sources of information of Russians*. Online verfügbar unter: URL: <https://www.levada.ru/en/2022/11/10/the-main-sources-of-information-of-russians/> [30.01.2024]
- MARCUS KNILL (1997): *Macht und Manipulation der Medien*. Online verfügbar unter: URL: <http://www.rhetorik.ch/Macht/Macht.html> [05.01.2024]
- MARTIN WEIßMANN (2004): *Dehumanisierung - Eine notwendige Voraussetzung von Massakern in Kriegen und Genoziden?* Text Online verfügbar unter: URL: <https://www.friedenskooperative.de/friedensforum/artikel/dehumanisierung-eine-notwendige-voraussetzung> [06.01.2024]
- PAVLOV, Ivan P., DRISCHEL, Hans (1972): *Die bedingten Reflexe*. (Gerhard BAADER, Hrsg.). München: Kindler
- PHILIPPSEN, Cai Tore (2024): *Plattform X: Russische Desinformationskampagne aufgedeckt*. Online verfügbar unter: URL:

<https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/plattform-x-russische-desinformationskampagne-aufgedeckt-19475338.html> [01.02.2024]

PODBREGAR, Nadja (2022, 15. November): *Wie die Nazi-Propaganda Juden dehumanisierte.* Online verfügbar unter: URL: <https://www.wissenschaft.de/geschichte-archaeologie/wie-die-nazi-propaganda-juden-dehumanisierte/> [06.01.2024]

RETTIG, Joana (2023): *Putins Chef-Propagandist gerät unter Feuer und vermutet Hinterhalt.* Online verfügbar unter: URL: <https://www.watson.de/!820812399> [30.01.2024]

RIECHELMANN, Alexander (2023, 30. Oktober): Diese Russin ist Putins wichtige Helferin an der Heimatfront – „abgründige, furchtbare Dinge“. *DerWesten.de* Online verfügbar unter: URL: <https://www.derwesten.de/politik/wadimir-putin-russland-news-ukraine-russia-today-b-id300697920.html> [03.02.2024]

ROLF WENDOLSKY (2023): Manipulative Methoden der AfD: Die Grünen und „ad nauseam“ als Beispiel. *Faktentisch* Online verfügbar unter: URL: <https://faktentisch.blog/2023/05/09/manipulative-methoden-der-afd-die-grunen-und-ad-nauseam-als-beispiel/> [06.01.2024]

ROMAN GONCHARENKO (2023): „*Raschismus*“: *So prangert die Ukraine Russlands Krieg an – DW – 10.05.2023.* Online verfügbar unter: URL: <https://www.dw.com/de/raschismus-so-prangert-die-ukraine-russlands-krieg-an/a-65561751> [05.01.2024]

ROSKOMSVOBODA (2022): *В 2022 году власти заблокировали более 247 тысяч интернет-ресурсов.* Online verfügbar unter: URL: <https://roskomsvoboda.org/en/post/o-blokirovkah/> [30.01.2024]

- Russland: Das Schweigen der Soldatenmütter* (2023): Online verfügbar unter: URL:
<https://www.zdf.de/uri/242095ef-7bd2-4a80-bac1-320ade5ab461> [12.02.2024]
- SAUER, Michael (2007, 6. Februar): *Historische Plakate*. Online verfügbar unter: URL:
<https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/bilder-in-geschichte-und-politik/73211/historische-plakate/> [23.01.2024]
- SHESTOPALOVA, ALONA, LITVINENKO, ANNA, KALTSEIS, MAGDALENA, GOLOVA, TATIANA
(2022): *FAQ #9: Propaganda in Russland – wie und warum funktioniert sie? | dekoder-Specials*. (ANSELM BÜHLING, Übers.) Online verfügbar unter: URL:
<https://specials.dekoder.org/faq-propaganda-russland-krieg-ukraine/>
[30.01.2024]
- STATISTA (2024): *Russland - Einwohner bis 2050*. Online verfügbar unter: URL:
<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/19330/umfrage/gesamtbevoelkerung-in-russland/> [30.01.2024]
- WAGNER, Hannah (2022, 24. Mai): *„Nazis ergeben sich immer“: Wie russische Staatsmedien über den Krieg berichten*. Online verfügbar unter: URL:
<https://www.t-online.de/-/92248578> [23.08.2023]
- Wie Putin mit seiner Propaganda Erinnerungen an die Nazi-Diktatur wachruft | 3SAT Kulturzeit* (2023): Online verfügbar unter: URL:
<https://www.youtube.com/watch?v=J4kecmYgdOY> [06.01.2024]
- ZUCKERSTÄTTER, Sepp (2021, 26. Juli): *Medien zwischen Zensur und Verantwortung. Arbeit&Wirtschaft Blog* Online verfügbar unter: URL: <https://awblog.at/medien-zwischen-zensur-und-verantwortung/> [11.09.2023]

7 Abbildungen

Abb. 1: <https://encyclopedia.ushmm.org/content/en/photo/poster-students-be-the-fuehrers-propagandists> (12.02.2024)

Abb. 2.: <https://www.behance.net/gallery/138240921/Putler/modules/781508039>
(12.02.2024)

Abb. 3: <https://www.gettyimages.at/fotos/vladimir-solovyov> (12.02.2024)

Abb. 4: <https://www.gettyimages.at/fotos/margarita-simonyan> (12.02.2024)

8 Interview Transkript

Das Interview/Gespräch verlief mit Dr. med. univ. Martin Kubin. Das Transkript ist in 7 Schwerpunkte gegliedert und zusammengefasst. Das Gespräch ging 21:21 Minuten lang und wurde am 05.02.2024 geführt.

Ist Ihrer Meinung nach die Propaganda in Russland vergleichbar zu der in der NS-Zeit?

Aus meiner Sicht, egal ob fachlich oder als Privatperson, würde ich das bejahen. Sowieso ist es vergleichbar mit allen sonstigen extremistischen Regimen, egal ob Nordkorea oder Nazi Deutschland. Jedes dieser Regime arbeitet mit Angst. Sie verbieten dir den Kontakt zu der „anderen Seite“ und bestrafen dich, wenn du deren Symbole trägst. In Russland wäre das jetzt so, wie wenn du die Regenbogenflagge trägst. Du propagierst dann die westliche Agenda, was ja gar nicht geht, da der Westen als Feind angesehen wird.

Was macht die russische Propaganda mit der russischen Bevölkerung? Wie kann so etwas heute noch gelingen?

Ganz klar durch Einkapselung. Alle Kanäle nach außen werden gesperrt, dass auch nichts hineinkommt. Was ich mir allerdings nicht vorstellen kann, ist, dass 80 % der Bevölkerung auch wirklich hinter Putin stehen. Es gibt immerhin Menschen mit VPNs, die dann trotz Sperre, Zugang zu westlichen Medien haben.

Wie können Menschen immer noch hinter Putin stehen?

Das frag' ich mich auch dauernd. Aber es ist ganz einfach. Sie haben keine andere Wahl. Putin hat ja als Präsident die Verfassung geändert und hat sich somit quasi zum Diktator gemacht. Genau so ist das auch mit den Tschetschenen. Ich habe mal mit einem Bekannten aus Tschetschenien geredet und habe den dann gefragt: „Wieso kämpft ihr für den Mann, der euer Land okkupiert hat und auch alle umgebracht hat?“ Seine Antwort war: „Weil wir keine andere Wahl haben.“

Hat der Begriff „Nazi“ einen vorprogrammierten Reiz bei uns?

Ja klar. Man verbindet die Nazis ja immer als Feind. Im Vaterländischen Krieg im Zweiten Weltkrieg war Russlands großer Gewinn über Nazi-Deutschland. Die Russen haben gewusst, was die Nazis mit Gefangenen machen und wie mit ihnen umgegangen wird. Das wird dann über Generationen weitererzählt. Wenn man dann den Begriff Nazi wiederverwendet, kommt diese über Generationen weitergegebene Angst und dieser Hass wieder hoch.

Sind Sie selbst schon auf russische Propaganda im Netz gestoßen?

Tonnenweise. YouTube, X, überall. Da sind ja überall Bots verteilt. Glaubwürdig wirken die Beiträge für mich jetzt nicht. Ich kann aber sehen, wieso jemand sie als wahrhaftig ansieht. Sie reden dauernd von irgendwelchen Siegen und heroischen Geschichten, welche die Großmacht Russland als großen Held dastehen lassen. Wir lachen zwar darüber, aber für manche russische Bürger wirkt das wirklich legitim. Das Schlimmste daran ist, dass sie sich mit diesem Machtbild manipulieren lassen. Denn diese Menschen sind genau die, welche den Krieg rechtfertigen und ihn schönreden.

Die Propaganda betrifft ja nicht nur Erwachsene, sondern auch Jugendliche und Kinder. Wie denken sie, wirkt so eine Manipulation auf Kinder?

Das sind die nächsten Soldaten, die an die Front gehen. Wenn ich jetzt 15 bin und so eine Propaganda mitmache, dann melde ich mich freiwillig beim Wehrdienst an, sobald ich alt genug bin. Wieso? Weil ich seit meiner Kindheit schon beeinflusst werde. Meine Individualität wird mir durch sowas komplett entwendet. Das kann man ja auch schon wieder mit der Hitlerjugend vergleichen. Die Jugendlichen wurden verheizt und motiviert in den Krieg zu gehen, ohne dabei überhaupt an den Tod zu denken. Diese Gehirnwäsche ist überall gleich.

Werden die Kinder und Jugendliche diese neu erlernten Vorurteile gegen die ukrainische Bevölkerung für immer beibehalten?

Ich glaube schon. Die Kinder haben Gehirne wie Schwämme. Sie saugen alles auf und werden Informationen teilweise nie wieder los. Das ist dann tief verankert in ihrer Persönlichkeit und sowas umzuwerfen, ist besonders schwer.

9 Selbstständigkeitserklärung

Name: Karolina Kuzo

Klasse: 8b

Schuljahr: 2023/2024

Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen Hilfsmittel als die angegebenen benützt habe. Die Stellen, die anderen Werken (gilt ebenso für Werke aus elektronischen Datenbanken oder aus dem Internet) wörtlich oder sinngemäß entnommen sind, habe ich unter Angabe der Quelle und Einhaltung der Regeln wissenschaftlichen Zitierens kenntlich gemacht. Diese Versicherung umfasst auch in der Arbeit verwendete bildliche Darstellungen, Tabellen, Skizzen und Zeichnungen. Für die Erstellung der Arbeit habe ich auch das generative KI-Tool ChatGPT verwendet, um Ideen/Inspirationen für Detailpunkte der VWA zu erhalten. Es wurde allerdings nichts übernommen oder durch Künstliche Intelligenz geschrieben.

Hohenems, am 13.02.2024

Unterschrift: